

8. Internationale Cartoon Biennale Davos : Vernissage-Impressionen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **126 (2000)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-599029>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

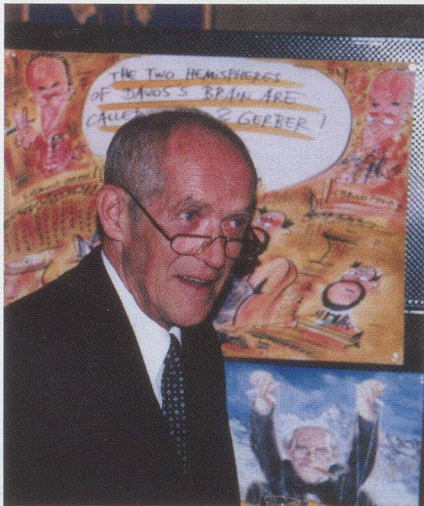
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

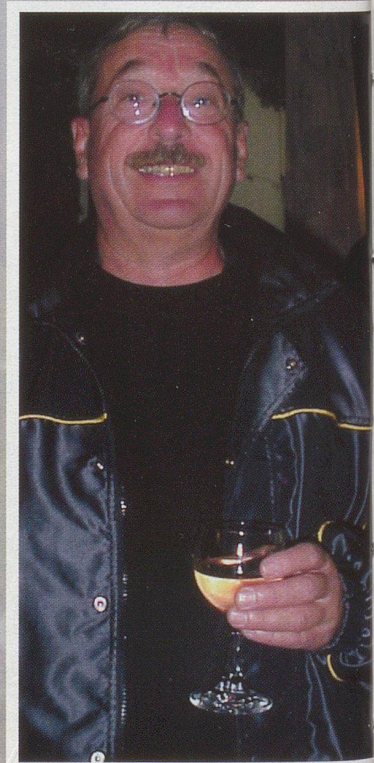
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

8. Internationale Cartoon Vernissage-Impressionen



Tiere – klare Sache: ein Leitthema, über das sich ausgiebig philosophieren und notabene auch zeichnen lässt. 45 Cartoonistinnen und Cartoonisten aus einem Dutzend Länder zeigten vom 2. bis 26. August an der 8. Internationalen Cartoon Biennale in Davos, was sie zu diesem humoresken wie tiefgründigen Thema zu sagen haben. In Bildsprache, versteht sich. «Es gibt nur eine Bildsprache», sagte der scheidende Davoser Verkehrsdirektor und Ziehvater der Cartoon Biennale, Bruno Gerber, an der Vernissage im Hinblick auf die verwirrende 2000er-Sprache. «Ihr Strich bleibt ein Strich, und ihr Bild zeigt, ob der Zeichner sein Handwerk versteht, die Kunst beherrscht. Ob der Betrachter die Botschaft versteht. Es gibt nur eine Bildsprache. Hinsehen, nachdenken, staunen!»



Biennale Davos



HAUPTSPONSOR:

Nebelspalter
Das Humor- und Satire-Magazin

www.nebelspalter.ch

